

# Brückenhauptprüfung nach DIN 1076 SBR BAB A9 über den Bahnhof in Feucht bei Nürnberg

Emch+  
Bergen

Emch+Berger-Gruppe  
Deutschland

[www.emchundberger.de](http://www.emchundberger.de)

## Charakteristische Angaben:

- Fertigteil-Spannbeton-Plattenbalkenbrücke
- Anzahl der Teilbauwerke: 2
- Anzahl der Plattenbalken (gesamt): 26
- Anzahl der Felder: 3
- Baujahr: 1938 bzw. 1976
- Brückenklasse: 60
- Stützweiten: 34,97 m bis 42,97 m
- Gesamtlänge: 113,94 m
- Breite (gesamt): 37,6 m

## Ausgangslage

Die Brücke überführt die BAB A 9 über den Bahnhof Feucht bei Nürnberg (9 Gleise, 7 davon elektrifiziert und 3 Speiseleitungen), sowie eine GVS. Sie wurde 1938 erbaut und 1976 um das Teilbauwerk (TBW) 2 erweitert bzw. der Überbau des TBW 1 erneuert. Das Bauwerk besitzt 3 Felder mit Stützweiten von 34,97 m, 36,00 m und 42,97 m. Der Überbau besteht je Teilbauwerk aus 13 Spannbeton-Fertigteil-Plattenbalken mit Ortbetoneingängung. Auf den massiven Pfeilern sind 104 Elastomerlager und auf den Lagerbänken der Widerlager 52 Kaiser Verformungsgleitlager, angeordnet.



## Durchführung der Prüfung und Schadenserfassung

Der Sondervorschlag der Emch+Berger GmbH - Prüfung des Bauwerkes „nur von unten“ ohne Beeinträchtigung des Verkehrs auf der BAB - wurde beauftragt. Die Prüfung erfolgte außerhalb des Gleisbereiches mittels Hubsteiger und innerhalb mit einem 2-Wege-Hubsteiger.

Die Prüfung wurde durch 3 Speiseleitungen sowie der Oberleitungen, die wechselweise während der Prüfung abzuschalten und zu erden waren, erschwert.

Wegen des Bahnbetriebes konnte die Prüfung im Bereich der elektrifizierten Gleise (Überbauuntersicht, Lärmschutzwand, Pfeiler einschl. Lager) ausschließlich in nächtlichen Sperrpausen am Wochenende erfolgen.



## Auftraggeber:

**Autobahndirektion  
Nordbayern,  
Dienststelle Nürnberg**

## Planungszeit:

**2006**

## Honorar:

**42 T€**

## Leistungen:

- Erstellung des BETRA-Antrags und Einholung der Genehmigungen
- Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung
- Bestellung der Geräte und Maschinen
- Stellung des Technisch Berechtigten 4.2, des Schaltantragstellers und des Bahnerders
- Stellung des Verantwortlichen gem. MVAS für die Verkehrssicherung
- Aufbau der Verkehrssicherung für die GVS
- Durchführung der Brückenhauptprüfung
- Eingabe der Prüfungsdaten in SIB-Bauwerke
- Erstellung von Schadens- und Lagerskizzen, sowie einer Fotodokumentation